



DER GEMEINDEKURIER

Mitteilungsblatt der Gemeinde

GERASDORF bei Wien

16. JAHRGANG

JULI 1982

58. STÜCK

Liebe Gemeindebürger!

Die Hälfte des neuen Jahres ist fast um und ein kurzer Rückblick soll zeigen, daß die für heuer vorgesehenen Gemeindevorhaben planmäßig eingehalten werden. So hat die Firma Porr mit den Straßenbauarbeiten bereits begonnen. Gegenwärtig arbeitet sie an der Errichtung eines Gehsteiges an der Wiener Straße und Obersdorfer Straße zum Friedhof in Seyring, außerdem werden derzeit noch Parkflächen beim Friedhof sowie beim Amts- und Gemeindegewohngebäude in Seyring gebaut. 2 Tennisplätze im Seyringer Sportzentrum wurden bereits fertiggestellt und von mir am 1. Mai dem Kultur-, Sport- und Verschönerungsverein zur Benützung übergeben. Bis zum Herbst soll auch noch ein Kinderspielplatz errichtet werden. Der Ausbau der Linken Dorfstraße, gemeinsam mit der NÖ Landesstraßenverwaltung, ist ebenfalls noch für heuer geplant. Für die FF Seyring wurden Unterkunftsräume und Sanitäranlagen errichtet, wobei die Gemeinde die Finanzierung übernahm. In Gemeinschaftsarbeit mit Feuerwehrmännern, Gemeindearbeitern und Firmen wurden die übrigen Leistungen erbracht. Für die Ausgestaltung des Kirchenplatzes wurden von der Gemeinde Ziersträucher und Bäume angekauft. Die FF Seyring bekommt demnächst das heiß begehrte Tanklöschfahrzeug TLF 2000, Kostenaufwand ca. 1,4 Millionen.

Auf Grund des in der Gemeinderatssitzung am 29. April 1982 nunmehr einstimmig beschlossenen neuen Flächenwidmungsplanes werden in Seyring nördl. der Halbgasse und Bahnstraße sowie hinter der Hofwieselgasse neue Bauparzellen geschaffen werden können. Dem Wunsch einiger Landwirte um Widmung ihrer landwirtschaftlichen Betriebe als Bauland-Agrargebiet wurde Rechnung getragen. Die in der KG Seyring liegende Rögnergrube erhielt die Widmung „Grünland Erholungsgebiet“.

In Kapellerfeld hat die NIOGAS den Bau der Gasversorgungsanlage beendet und macht dort nunmehr Hausanschlüsse auf Grund von Neuanmeldungen. Da nunmehr die meisten Erdarbeiten beendet sind, hat die Fa. Porr mit den Künetteninstandsetzungsarbeiten begonnen und steht kurz vor Abschluß derselben. Dabei wurden auch die überhöhten Sickerstreifen abgehoben, so daß Niederschlagswässer von den Straßenflächen abfließen und besser versickern können. Aus diesem Anlaß möchte ich darauf hinweisen, daß es nicht erlaubt ist, Ausfahrten aus Garagen oder Grundstückseingängen zu befestigen (Beton oder Asphalt). Dazu ist eine Bewilligung der Gemeinde erforderlich. Zuwiderhandelnde haben mit einer Bestrafung und im Wiederholungsfalle mit einer Besitzstörungsklage zu rechnen.

In Kürze wird mit der Asphaltierung der Pröttung- und Künzlgasse sowie Eignergasse begonnen werden. Außerdem ist noch die Sanierung eines Teilstückes der Wiener Straße vorgesehen. Auch in Kapellerfeld wird durch den neuen Flächenwidmungsplan die Schaffung neuer Bauparzellen östlich der Feldgasse sowie westlich der Westgasse möglich. Außerdem wurden einige Grünlandflächen in Bauland-Sportflächen gewidmet, wodurch der Bau von Tennisplätzen samt Clubgebäude ermöglicht wurde.

In Kürze wird auf Grund des Schnellbahnausbaues mit dem Bau von Fußgängerdurchlässen in der Mittelgasse und Wiener Straße begonnen werden. Diese Durchlässe werden an Stelle von Stiegenabgängen Rampen erhalten, so daß diese mit Kinderwagen und Fahrrädern befahren werden können.

Der Durchgang in der Sonnwendgasse soll seitlich eine 1 m breite Abfahrtsrampe erhalten. Für die bereits bestehende Bahnbrücke wird vom Gemeinderat eine Bauverhandlung durchgeführt werden.

Auch in der KG Gerasdorf werden, auf Grund der vorgesehenen Straßenbauvorhaben, die restlichen Straßenzüge in der Neuaufschließung Bahnstraße-Süßenbrunner Straße asphaltiert werden. Das Straßstück zwischen der Wohnhausanlage der Gemeinde in der Kapellerfelder Straße bis zur Hauptstraße wird mit der noch fehlenden Verschleißdecke versehen werden. Wichtig vor allem jedoch ist der Ausbau der Stammersdorfer Straße sowie die Fertigstellung des Kreuzungsbereiches.

Im Sportzentrum baut die Tennissektion des Sportvereines Gerasdorf einen 4. Tennisplatz mit Zustimmung des Gemeinderates. Insgesamt besitzt die Gemeinde dann 6 Tennisplätze, 2 davon in Seyring. Auf Vereinsbasis bzw. privat wurden vor kurzem 3 bzw. 6 weitere Tennisplätze errichtet, alle in Kapellerfeld, wo derzeit auch noch 2 Hartplätze in Betrieb sind. Demnach gibt es in unserer Gemeinde bereits 17 Tennisplätze. Der Bau von weiteren Tennisanlagen durch Privatunternehmen ist auf Grund des neuen Flächenwidmungsplanes noch vorgesehen. Ebenso ist auch für Gerasdorf und Oberlisse sowie Föhrenhain, durch Abrundung der Bauland-Wohngebiete, eine Schaffung von Bauparzellen ermöglicht worden. Durch die Umwidmung der Spindlergrube an der Seyringer Straße in Bauland-Sondergebiete werden sich, für die oben erwähnten Ortsteile, neue Bade- und Erholungsmöglichkeiten, noch zusätzlich zu den bereits vorhandenen, ergeben.

Ich möchte die Badesaison zum Anlaß nehmen und an alle Badegäste den dringenden Appell richten, die Anlagen sauber zu halten und den Anweisungen der Aufsichtsorgane Folge zu leisten.

In der Siedlung Föhrenhain wird derzeit der Bau einer Gasversorgungsanlage durch die NIOGAS durchgeführt. Somit werden dann die meisten Wohngebiete und große Teile der Industrieflächen mit Erdgas versorgt sein.

Auf Grund der Sommermonate ergeben sich für die Bewohner unserer Gemeinde einige Verpflichtungen, so z. B. das Sauberhalten der Sickerstreifen und das Abschneiden von in die Fahrbahn hängenden Zweigen.

Ebenso ist das Lagern von Baumaterial sowie Sand und Schutt nur für Bauzwecke und nur mit Bewilligung der Gemeinde gestattet. Haus- und Grundstücksnummer tafeln sowie Postkästchen fehlen, trotz mehrfacher Aufforderung, noch immer in großer Zahl. Ich ersuche dies bis zum Herbst dieses Jahres nachzuholen. Ab diesem Zeitpunkt wird dann von Amtswegen eine schriftliche Aufforderung jedes Einzelnen erfolgen. Zu beachten ist unbedingt auch das Verbot des Rasenmähens und der Betrieb von Kreissägen an Sonn- und Feiertagen. Ich ersuche weiters um Schonung und Reinhaltung der Sportanlagen.

Ebenso ersuche ich auch heuer wieder alle Landwirte, nach der Getreideernte beim Abbrennen der Felder, größte Sorgfalt walten zu lassen. Bei Einbruch der Dunkelheit ist das Feuer auszumachen. Das Abbrennen ist dem Gemeindeamt rechtzeitig zu melden.

Im besonderen weise ich nunmehr auf einige wichtige Beschlüsse des Gemeinderates in seiner Sitzung vom 29. 4. hin:

Punkt 4: Firmenvergabe betreffend das Abheben und Versetzen von Grabplatten wurde einstimmig an die Firma Melchor vergeben. Antragsteller GGR Reinbacher.

Punkt 6: Für die Krebsforschung wurde eine Subvention von S 2.000,— beschlossen. Antragsteller GR Iglar.

Punkt 8: Baulastzahlung der Gemeinde für den Ausbau der Stammersdorfer Straße in der Höhe von ca. 3,4 Millionen.

1. Bauteil von der Kreuzung Gerasdorf bis Weltweg. Sollte die Landesregierung für 1982 mehr Geldmittel zur Verfügung stellen, wird auch die Gemeinde weitere finanzielle Mittel im Wege von Umschichtung bereitstellen. Der Antrag von GGR Scheck-Wiesent wurde einstimmig beschlossen.

Punkt 9: Vergabe der Arbeiten für den Gemeindestraßenbau, auf Grund des besten Angebotes für die nächsten 3 Jahre, an die Firma Porr.

Punkte 11, 12, 13, 14, 15, 16 u. 19 behandeln unbedingt notwendige Gebührenerhöhungen. Nachfolgend die genaue Aufstellung über die neuen Gebühren.

Punkt 20: Behandelte Reparaturen und Neuanschaffungen für Volks- und Hauptschulen, u. zwar:

1. Baumeisterarbeiten für Instandsetzungsarbeiten in der VS Kapellerfeld um S 33.984,—.
2. Ankauf von Turngeräten für die Hauptschule Gerasdorf um S 21.360,—.
3. In der Volksschule Gerasdorf ist die Reinigung des Heizöltanks unbedingt notwendig, Kosten S 21.360,36, Firma Monetti.
4. Ankauf eines Oberheadprojektors für die Volksschule Gerasdorf und 1 fahrbarer Tisch, S 8.400,—. Damit wird ein lang gehegter Wunsch des Lehrpersonals erfüllt.
Den Antrag für alle Punkte, die Schulen betreffend, stellte GR Iglar und dieser wurde einstimmig angenommen.

Punkt 35: Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes: Darüber habe ich bei den einzelnen Vorhaben in den Ortsgebieten Erläuterungen gegeben. Zusätzlich kann dazu noch gesagt werden, daß dieser Plan nicht nur Schaffung von Bauparzellen, Sportanlagen und Badeteiche, sondern auch Agrargebiete, Baulandsondergebiete, Grünland, Forstflächen, Mülldeponie, Sandgewinnung, Marchfeldkanal, Straßen, Güterwege und in weiterer Folge, Bebauungspläne ausweist. Er enthält weiters sämtliche durch unser Gebiet führende Gas- und Stromleitung und ist auf eine künftige Einwohnerzahl von 12.500 ausgelegt.

Den Antrag auf Genehmigung durch den GR habe ich selbst gestellt und wurde dieser einstimmig angenommen. Anschließend möchte ich jedoch noch auf einen besonderen Punkt hinweisen, nämlich in Punkt 2 der Tagesordnung wurde Altbürgermeister Pichler Leopold zum Ehrenbürger von Gerasdorf gewählt. Antragsteller war GR Anderlik, der Antrag wurde einstimmig angenommen. Pichler war lange Jahre Gemeinderat, Vizebürgermeister, Bürgermeister und Regierungskommissär und ich glaube, daß ihm durch diesen Beschluß eine längst verdiente Ehre zuteil geworden ist.

Mit besonderer Freude darf ich mitteilen, daß 4 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gerasdorf am 15. Mai 1982 das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, die „Matura“ für Feuerwehrmänner, mit einer bestechenden Leistung erworben haben. Ing. Othmar Scheider wurde Tagesbester und in der Gesamtwertung 4., Bernd Vögerle wurde 20., Thomas Hadrigan 44. und Herbert Klenk 45. Insgesamt sind 315 Mann zu dieser Prüfung angetreten, 270 Feuerwehrmänner haben mit Erfolg dieses Abzeichen erworben. Aus diesen Zahlen ist ersichtlich, daß unsere Feuerwehrmänner bestens vorbereitet zu dieser Prüfung angetreten sind. Insgesamt besitzen nunmehr 5 Mann dieses Leistungsabzeichen — Franz Bauernfeind hat es bereits im Jahre 1975 erworben. Es ist dies ein weiterer sichtbarer Beweis für die gute Ausbildung unserer Feuerwehrmänner. Ich darf als Bürgermeister, der Feuerwehr Gerasdorf und diesen neuen „Maturanten“ im Namen der Gemeindebürger, die besten Glückwünsche ausdrücken.

Aus Anlaß der herannahenden Ferien und Urlaubssaison möchte ich nicht verabsäumen, allen Kindern und Erholungssuchenden, frohe Ferien und einen schönen Urlaub zu wünschen.

Der Bürgermeister

Leopold Haas

1. Änderung der Wasserabgabenordnung:

§ 6 Wasserbezugsgebühr, 2. Absatz, hat zu lauten:

Für die im Abs. 1 genannten Liegenschaften wird die Grundgebühr für 1 Kubikmeter Wasser mit S 11,— zuzüglich Umsatzsteuer festgesetzt.

§ 7 Mindestwassergebühr, 1. und 2. Absatz, haben zu lauten:

1. Gemäß § 11 Abs. 3 des NÖ Gemeindegewässergesetzes 1978 wird festgesetzt, daß für Liegenschaften, für die von der Gemeinde ein Wassermesser beigestellt wird, eine Mindestwassergebühr in der Höhe von S 110,— zuzüglich der Umsatzsteuer pro Quartal zu entrichten ist. Der Berechnung dieser Gebühr wurde ein Verbrauch von 10 Kubikmeter Wasser bei einer Grundgebühr von S 11,— zugrundegelegt.

2. Für den Ablesezeitraum von 12 Monaten ergibt sich daher eine Mindestwassergebühr von S 440,— zuzüglich Umsatzsteuer. Die Mindestwassergebühr berechtigt zum Bezug einer Wassermenge von 40 Kubikmetern im Ablesezeitraum.

§ 5 Wassermessergebühren, 2. Absatz, hat zu lauten:

Die Höhe der Wassermessergebühr wird jährlich mit 10 v. H. der durchschnittlichen Anschaffungskosten des beigestellten Wassermessers und der amtlichen Eichkosten festgesetzt. Sie betragen:

Bei Wassermessern mit einer Nenngröße 3(5) m³/h bei durchschnittlich S 700,— Anschaffungskosten einschließlich amtl. Eichkosten eine jährliche Gebühr von S 70,— zuzüglich Umsatzsteuer.

Bei Wassermessern ab 50 mm (Großwasserzähler) bei durchschnittlich S 6.400,— Anschaffungskosten einschließlich amtl. Eichkosten eine jährliche Gebühr von S 640,— zuzüglich Umsatzsteuer.

Gemäß § 5 Abs. 3 des NÖ Gemeindegewässerleitungsgesetzes 1978 wird diese Änderung mit 1. Juli 1982 rechtswirksam. Die geänderten Gebühren nach dieser Wasserabgabenänderung sind auf die Tatbestände, die nach Inkrafttreten dieser Verordnung verwirklicht werden, anzuwenden.

Auf Grund der Bestimmungen des Gemeindegewässergesetzes 1979 wird die Mindestgebühr nur für den Bauabschnitt 03, das ist für Kapellerfeld, Föhrenhain und die Erweiterungen in Gerasdorf und Seyring eingehoben, in den anderen Versorgungsgebieten wird keine Mindestwassergebühr verrechnet, sondern nur der tatsächliche Verbrauch.

2. Änderung der Kanalgebührenordnung:

§ 5 Abs. 2 Kanalbenutzungsgebühr, hat zu lauten:

Der Einheitsatz für die Berechnung der Kanalbenutzungsgebühr wird mit S 5,18 zuzüglich Umsatzsteuer festgesetzt.

Gemäß § 1 Abs. 2 des NÖ Kanalgesetzes wird diese Änderung mit 1. Juli 1982 rechtswirksam. Die geänderte Gebühr nach dieser Verordnung ist auf die Tatbestände, die nach Inkrafttreten dieser Verordnung verwirklicht werden, anzuwenden.

3. Änderung der Müllverordnung:

§ 5 der Müllverordnung lautet nunmehr:

Die Grundgebühr zur Berechnung der Müllbeseitigungsgebühr beträgt bei Müllbehältern für eine wiederkehrende Benützung (Mülltonnen) pro Müllbehälter und Abfuhr

für einen Müllbehälter von 110 Liter S 15,—

Diese Gebührenerhöhung tritt mit 1. Juli 1982 in Kraft.

4. Neufestsetzung der Gebühren für die Mülldeponie:

Das Entgelt für die Ablagerung auf dem Kehrichtabfuhrplatz der Gemeinde außerhalb der öffentlichen Kehrichtabfuhr wird wie folgt neu festgesetzt:

für Kombi- und Pritschenwagen	S 40,—	für Traktor mit 1 Anhänger	S 80,—
für Lastautos bis 6 m ³	S 90,—	für Traktor mit 2 Anhängern	S 160,—
für Lastautos über 6 m ³ bis 12 m ³	S 180,—	für Autowracks	S 150,—
für Lastautos über 12 m ³	S 250,—		

Diese Entgelte treten mit 1. Juli 1982 in Kraft.

5. Neufestsetzung der Elternbeiträge für das Kinderturnen:

Der Halbjahresbeitrag wird ab dem Schuljahr 1982/83 mit S 200,— neu festgesetzt.

6. Neufestsetzung der Elternbeiträge für die Musikschule:

Kategorie:	Gruppenunterricht:	Einzelunterricht:
Gerasdorfer Jugendliche	200,—	400,—
Gerasdorfer Erwachsene	250,—	500,—
Auswärtige Jugendliche	300,—	600,—
Auswärtige Erwachsene	400,—	700,—

Diese Elternbeiträge gelten ab dem Schuljahr 1982/83. Die übrigen Bedingungen für den Musikschulbesuch bleiben unverändert aufrecht.

7. Neufestsetzung der Benützungsgebühr für die Badeanlagen:

Der Beitrag wird für das Jahr 1982 für Hauptgemeldete mit S 120,—, für Zweitgemeldete mit S 200,— festgesetzt. Die übrigen Bedingungen für die Benützung der Badeanlagen werden unverändert aufrecht erhalten.

Anmeldungen zum Besuch der Kindergärten

Alle Eltern, die den Wunsch haben, ihr Kind ab Herbst 1982 in den Kindergarten gehen zu lassen, werden gebeten, die Anmeldung der Kinder bis spätestens 30. Juni 1982 im Gemeindeamt vorzunehmen. Zur Anmeldung sind Geburtsurkunde, Meldezettel und Impfzeugnis der Kinder mitzubringen.

Das Kind muß bei Eintritt in den Kindergarten das dritte Lebensjahr vollendet haben. Nähere Auskünfte über Kosten und Betriebszeit erteilt die Gemeindeverwaltung.

Osterreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Mistelbach Ortsstelle Gerasdorf

Am 3. Juni 1982 wurde vom Roten Kreuz Gerasdorf eine Blutspendeaktion durchgeführt und waren in der glücklichen Lage, 145 Blutkonserven der Blutbank zur Verfügung zu stellen. Wir danken allen Blutspendern recht herzlich für die zahlreiche Teilnahme, gerade Ihr Blut kann ein Menschenleben retten.

Musikschule Gerasdorf bei Wien

Das **Jahresschlußkonzert** der Musikschule Gerasdorf findet am **25. Juni 1982** im Festsaal der Gemeinde statt. Um zahlreichen Besuch wird gebeten! **Beginn 16.00 Uhr!**

Stundeneinteilung und Neuanmeldung für das Schuljahr 1982/83 am 10. September 1982

Seyring, Gemeindeamt, in der Zeit von 14.00 bis 14.30 Uhr; VS Kapellerfeld von 14.45 bis 15.30 Uhr; *HS Gerasdorf von 15.45 bis 16.30 Uhr; *VS Gerasdorf Oberlisse von 16.45 bis 17.30 Uhr. (*Diese Anmeldeorte sind nicht bindend für den tatsächlichen Ort des Unterrichtes, werden aber nach Möglichkeit berücksichtigt).

Für Musikschüler, die auch im kommenden Schuljahr die Musikschule besuchen werden, ist keine Neuanmeldung erforderlich. Jedoch muß der Schüler **unbedingt** zur **Stundeneinteilung** kommen! Kinder, die nicht zur **festgesetzten Zeit** zur Stundeneinteilung kommen, können **nicht berücksichtigt werden**.

Unterrichtet werden folgende Instrumente:

Blockflöte, Melodica, Klavier, Akkordeon, Gitarre, E-Orgel, Klarinette, Querflöte, Saxophon, Geige, Schlagzeug und alle Blechblasinstrumente.

Die Leitung der Musikschule Gerasdorf

Müllabfuhr-Plan

1. Juli bis 30. September 1982

Zone A Gerasdorf / Ort

Karl-Suschitz-Gasse, Michael-Glaser-Gasse, Leopold-Schlederer-Gasse, Konrad-Prantl-Gasse, Ernst-Winkler-Gasse, Josef-Böck-Gasse, Bahnstraße, Dr.-Karl-Renner-Gasse, Felix-Göschl-Gasse, Florianigasse, Friedhofsgasse, Halblehengasse, Hauptstraße, Hofgasse, Johann-Böhm-Gasse, Kapellerfelder Straße, Kirchengasse, Leopoldauer Straße, Leopold-Kuntschak-Gasse, Lorenz-Steiner-Gasse, Nordgasse, Peter-Paul-Straße, Raimund-Kraus-Gasse, östl. Scheunenviertel, westl. Scheunenviertel, Süßenbrunner Straße, Verbindungsgasse, Seyringer Straße, Ostbahngasse, Sparkassagasse, Schmidgasse, Lagerhaus, Fa. Rütgers, Fabriksgasse und Stammersdorfer Straße ab Kreuzung bis Hausnummer 422 und 491, Teichgasse.

Montag	12. 7.	Montag	26. 7.	Montag	9. 8.	Montag	23. 8.
Montag	6. 9.	Montag	20. 9.				

Zone B Gerasdorf / Oberlisse

B / 1

Stammersdorfer Straße, Johann-Kaller-Gasse, Dr.-J.-Piringer-Gasse, Wienerweg, Jägerweg, Schillerweg, Anzengruberweg, Hoffmannweg, Andreas-Hofer-Weg, Schönherrweg, Raimundweg, Heldenweg, Grillparzerweg, Illgasse, Girardiweg, Gerasdorfer Straße, Blumenweg, Lenauweg, Leharweg.

Dienstag	13. 7.	Dienstag	27. 7.	Dienstag	10. 8.	Dienstag	24. 8.
Dienstag	7. 9.	Dienstag	21. 9.				

B / 2

Stammersdorfer Straße, Goetheweg, Mozartweg, Lindenweg, Haydnweg, Beethovenweg, Schubertweg, Sän-gerknabenweg, Roseggerweg, Straußweg, Lannerweg.

Mittwoch	14. 7.	Mittwoch	28. 7.	Mittwoch	11. 8.	Mittwoch	25. 8.
Mittwoch	8. 9.	Mittwoch	22. 9.				

B / 3

Stammersdorfer Straße, Brahmsweg, Nestroyweg, Suengweg, Brehmweg, Rosenweg, Beerenweg, Scheiterweg, Kantweg, Auerbachweg, Löschnigweg, Predigtstuhlweg, Schanzenweg, Schulgasse, Gemeindegasse.

Donnerstag	1. 7. u. 15. 7.	Donnerstag	29. 7.	Donnerstag	12. 8.	Donnerstag	26. 8.
Donnerstag	9. 9.	Donnerstag	23. 9.				

Zone C Kapellerfeld — Seyring — Föhrenhain

C / 1

Karl-Gerber-Gasse, Eignergasse, Künzlgasse, Westgasse, Nelkengasse, Anton-Bruckner-Gasse, Tulpengasse, Friedensgasse, Bachgasse, Wiesengasse/westlich der Bahn, Sonnwendgasse, Föhrengasse, Halbgasse, Wiener Straße, Mittelgasse, Waldgasse, Brunnengasse, Gartengasse, Schillergasse, Rosengasse bis Sonnwendgasse, Vereinsgasse, Kantgasse, Haydngasse bis Mittelgasse.

Montag	5. 7.	Montag	19. 7.	Montag	2. 8.	Montag	16. 8.
Montag	30. 8.	Montag	13. 9.	Montag	27. 9.		

C / 2

Haydngasse ab Mittelgasse, Feldgasse, Wiesengasse, Bachgasse und Friedensgasse/östlich der Bahn, Jupitergasse, Blumengasse, Blütengasse, Lenaugasse, Wächterhaus, Rosengasse ab Sonnwendgasse, Berta-von-Suttner-Gasse.

Seyring I

Funkmeßstelle, Obersdorfer Straße, Pfarramt, Linke Dorfstraße, Rechte Dorfstraße, Hofwieselgasse, Wiener Straße, Hauptstraße, Gartengasse, Hofgasse, Schloßgasse, Bäckersteig.

Dienstag	6. 7.	Dienstag	20. 7.	Dienstag	3. 8.	Dienstag	17. 8.
Dienstag	31. 8.	Dienstag	14. 9.	Dienstag	28. 9.		

Seyring II

C / 3

Heisingergasse, Raimund-Lux-Gasse, Halbgasse, Bahnstraße, Mittelgasse, Waldweg, Helmaweg, Handelsstraße, Industriestraße, Siedlung Föhrenhain komplett, Brünner Straße, Fa. Freund, Fa. Bachschwöllner, Fa. Löschner & Helmer, Fa. Haas, Fa. Fröhlich, Fa. Leithäusl, Weichselgarten, Fa. Pappas, Holz Steiner.

Mittwoch	7. 7.	Mittwoch	21. 7.	Mittwoch	4. 8.	Mittwoch	18. 8.
Mittwoch	1. 9.	Mittwoch	15. 9.	Mittwoch	29. 9.		

Erholungsanlagen

D / 1

Erholungsgebiet ESV 40, Kirchenlucke, Seeweg-Schmatelkateich, Ostufer-Schmatelkateich.

Donnerstag	8. 7.	Donnerstag	22. 7.	Donnerstag	5. 8.	Donnerstag	19. 8.
Donnerstag	2. 9.	Donnerstag	16. 9.	Donnerstag	30. 9.		

Öffnungszeiten der öffentlichen Büchereien Gerasdorf

Gerasdorf Ort
Oberlisse
Kapellerfeld
Seyring

Sonntag 9.30 bis 11.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 10.00 Uhr
Freitag 17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag 19.00 bis 20.00 Uhr

TENNIS HAHN

In
KAPELLERFELD

In der **KARL-GERBER-GASSE**

(Nähe Bus und Bahn)

Schöne Tennisanlage in ruhiger erholsamer Umgebung mit gemütlicher Atmosphäre!

Anfängern und Fortgeschrittenen bieten wir:

- * Stunden- bzw. saisonweise Platzmiete
- * Anfänger-, Aufbau- und Intensivkurse
- * Einzel- und Gruppenunterricht
- * Kein Klubzwang
jedoch trotzdem gemütliche Klubatmosphäre
- * Tennispartnervermittlung

6 SANDPLATZTE SPIELBEREIT



TARIFE 1982

für Erwachsene S 1.800,— für Kinder bis 14 Jahre S 450,—
für Jugendliche bis 19 Jahre S 900,— Kinder von Mitgliedern bis 8 Jahre frei!

Weiters bieten wir äußerst günstige Tarife für Pensionisten, Hausfrauen und Schichtarbeiter in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr.

Gerne erwarten Ihre Anmeldung unter Tel. 02246 / 3375 Tennisplatz
Tel. 02246 / 20502 Privat

F. & F. HAHN

F E R D I N A N D B R E J C H A

**BRENN- und BAUSTOFFE — SCHNITTHOLZ
SPRITZ- u. DÜNGEMITTEL — HOBELWERK**

2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 350
Tel. 02246 / 2230

Sand- und Schottergewinnung
Fuhrwerksunternehmen

JOSEF KLEEDORFER

1210 Wien, Stammersdorfer Straße 58
Tel. 39 15 63

JALOUSIEN * KARNISEN
ROLLOS * ROLLÄDEN
MARKISEN * FALTTÜREN
 Teppiche — Tapeten — Vorhänge
BERATUNG — VERKAUF — MONTAGE



Rufen Sie

SCHAURAUM
39 24 712

VORHANGLIFT

E. KÖNIG, 1210 Wien, Brünner Straße 78
 BETRIEB: 2201 Gerasdorf, Siedlung Föhrenhain,
 Joachimsthalergasse 32 — Telefon 0 22 46/89 234

FRISCHGEFLÜGEL

Frisch geschlachtete Back-, Brathühner und Poularden
 frische Enten, Gänse und Truthühner

VOLLFRISCHE TRINKEIER

Lege- und Mastkücken

J U N G H E N N E N

GEFLÜGELHOF — BRÜTEREI

SCHWEINBERGER

2201 GERASDORF, Hauptstraße 21, Tel. 02246/2231

WOLLE UND TEXTILWAREN ALLER ART

Elfriede Bartl

2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 223

*Ausg'steckt
 bei Petz-Wachter*

In den Monaten
 JÄNNER, MÄRZ, MAI
 JULI, SEPTEMBER
 und NOVEMBER

Täglich ab 15.00 Uhr geöffnet.

Samstag, Sonntag und Feiertag **MUSIC!**

Original Bisamberger Sauerweine

Tel. 39 28 985 Weinbau PETZ-WACHTER

1210, Groß-Jedlersdorf Amtsstraße 38—40



RAIFFEISENBANK MARCHFELD-MITTE

Bankstelle Gerasdorf
Bahnstraße 14

Öffnungszeiten:

Mo.: 7.45 bis 12.30 — 13.30 bis 15.00 Uhr
 Di.: 7.45 bis 12.30 — 13.30 bis 18.00 Uhr
 Mi.: 7.45 bis 12.30 — 13.30 bis 15.00 Uhr
 Do.: 7.45 bis 12.30 — 13.30 bis 15.00 Uhr
 Fr.: 7.45 bis 12.30 — 13.30 bis 18.00 Uhr

Die Bank
mit dem persönlichen Service



Raiffeisen- Lagerhaus Gerasdorf

Am Bahnhof, Tel.: 02246 / 2290

**Ihr Partner für Erzeugnisse und Bedarfsartikel
in der Landwirtschaft.**

Meister für Haus – Hof – Garten:

Sämtliche Baustoffe, Gartendünger, Gartengeräte, feste Brennstoffe, Heizöle,
Bedarfsartikel aller Art liefert Ihnen gerne

Betriebszeiten:

Mo — Fr: 7—12, 13—16 Uhr

Ihr

Raiffeisen-Lagerhaus

nah, für alle da



STRASSEN-

UND

WEGEBAU

NIEDERÖSTERREICH

Allgemeine Baugesellschaft - A. Pörr
Aktiengesellschaft

Büro: Prottes

Tel. 02282 / 587

2242 Prottes, Dörflesser Straße 43

Mischanlage: Gänserndorf, Tel. 02282 / 8287



KONRAD PRANTL

Transporte aller Art — Langholztransporte
Deichgräberei — Müllabfuhr

2201 Gerasdorf, Bahnstraße 34
Tel. 02246 / 2216

FENSTER UND TÜREN NACH MASS
MÖBELFACHGESCHÄFT

TISCHLEREI
KARL GOTTFRIED

2201 GERASDORF, GERASDORFER STR. 231
Tel. 02246 / 24 33

GERHARD HIESS

KUNSTSCHMIEDE UND SCHLOSSEREI
EISENHANDLUNG

2201 GERASDORF, HAUPTSTRASSE 44
TEL. 0 22 46 / 2425

TAPETEN FARBEN
PARFÜMERIE

MIKISEK

IHRE

GELDGESCHÄFTE

BESTENS ERLEDIGT

DURCH IHRE

SPARKASSE DER STADT KORNEUBURG

MIT

ZWEIGSTELLEN IN

GERASDORF,

KAPELLERFELD

Sand- u. Schottergrube
Transport-Unternehmen
sowie Erdarbeiten jeder Art
(Aushub- oder Planierungsarbeiten)
Schuttcontainer

Emmerich Rögner

Obersdorf, Tel. 0 22 45 / 2435
2120 Wolkersdorf, NÖ.

SELBSTBAUMÖBEL
Bastlerbedarf Baustoffe
Garten-, Haus- und Küchengeräte

Karl Göschelbauer

2201 GERASDORF, Lindenweg 1
Tel. 02246/25 81 u. 25 87